

Prof. Dr. Uwe Karst

Universität Münster

Institut für Anorganische und Analytische Chemie

Corrensstr. 48

48149 Münster

E-Mail: uk@uni-muenster.de

**Ausgewählte Aktivitäten in Wissenschaftsorganisationen**

- Mitglied des GDCh-Fachgruppenvorstands Analytische Chemie von 2016 bis 2023
- Mitglied des DAAS-Vorstands seit 2023
- Mitglied im Fachforum Chemie (Analytische Chemie und Methodenentwicklung) der Deutschen Forschungsgemeinschaft 2008 bis 2015
- Chair der internationalen bildgebenden Massenspektrometrie-Tagung IMSIS 2024 in Münster
- Chair der DGMS-Jahrestagung inkl. ICP-MS-Anwendertreffen 2020 in Münster
- Chair der ANAKON 2019 in Münster
- Chair der European Winter Conference on Plasma Spectrochemistry 2015 in Münster
- Chair der Metallomics 2011 in Münster

Meine Kandidatur

Angesichts der großen methodischen Vielfalt der Analytischen Chemie und der immer stärker steigenden Komplexität analytisch-chemischer Fragestellungen sehe ich die Förderung des Austausches zwischen verschiedenen Methodengruppen und Anwendungsgebieten als eine besonders wichtige Aufgabe nicht nur der Fachgruppe Analytische Chemie, sondern auch des Arbeitskreises DAAS an. Dies möchte ich besonders über gemeinsame Aktivitäten mit anderen Arbeitskreisen (z.B. Separation Science), Fachgruppen (z.B. Umweltchemie & Ökotoxikologie) und Fachgesellschaften (z.B. DGMS) erreichen, beispielsweise bei gemeinsamen Tagungen oder Anwendertreffen.

Ähnliches gilt für einen verbesserten Austausch zwischen Hochschulen und Unternehmen, wo die ebenfalls erfreulichen zentralen Ansätze (z.B. die Frühjahrsschule Industrielle Analytik für Masterstudierende der Fachgruppe Analytische Chemie) durch eine gezieltere Einbindung jüngerer Industriekolleginnen und -kollegen in die Aktivitäten des Arbeitskreises erweitert werden sollten, da

diese uns nach Promotion oftmals rasch verlorengehen. Hierzu möchte ich mich dafür einsetzen, Themen mit besonderem Industriebezug noch intensiver auf Veranstaltungen des Arbeitskreises DAAS zu berücksichtigen.

Auch der in einigen Jahren anstehende Generationswechsel an den Universitäten sollte bereits jetzt dadurch berücksichtigt werden, dass wir versuchen, den wissenschaftlichen Nachwuchs auf dem Gebiet der Spektroskopie und der Elementanalytik noch intensiver zu fördern. Hierbei werde ich mich unter anderem dafür einsetzen, die Sichtbarkeit jüngerer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei den großen Tagungen der Analytischen Chemie (ANAKON, analytica conference) durch Einladungen zu Plenarvorträgen zu erhöhen.

Kurzlebenslauf

2016-2018	Dekan des Fachbereichs Chemie und Pharmazie der Universität Münster
5-8/2016	Forschungsaufenthalt (CIRES Fellow) an der University of Colorado, Boulder, CO, USA
seit 2005	Lehrstuhlinhaber für Analytische Chemie an der Universität Münster
2001-2005	Lehrstuhlinhaber für Chemische Analytik an der Universität Twente, Enschede, Niederlande
1998	Habilitation für Analytische Chemie, Universität Münster
1993-1994	Postdoc bei Prof. Dr. Robert E. Sievers, University of Colorado, Boulder, CO, USA
11-12/1991	Auslandsaufenthalt bei Prof. Dr. R. Mark Wightman, University of North Carolina, Chapel Hill, NC, USA
1990-1993	Promotion bei Prof. Dr. Karl Cammann, Analytische Chemie, Universität Münster
1985-1990	Chemiestudium an der Universität Münster; Diplomarbeit im Institut für Arbeitsmedizin des Universitätsklinikums Münster